Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 42 (1966-1967)

Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Bezaubernd schlank

durch

Orbaslim-Dragées

Mit Orbaslim-Dragées verlieren übergewichtige Personen an Gewicht, denn Orbaslim schwemmt die im Körper aufgespeicherte und die Gewebe belastende Flüssigkeitsmenge aus, baut Fettpolster behutsam ab, regt die Darmtätigkeit an, ist leicht einzunehmen und kann individuell dosiert werden. Die Kur ist jederzeit und überall durchführbar.

Kurpackung 60 Dragées Fr. 7.— Grosspackung 120 Dragées Fr. 12.—

In jeder Apotheke und Drogerie BIO-Labor, Zürich



September 1967 Nr. 12 42. Jahrgang

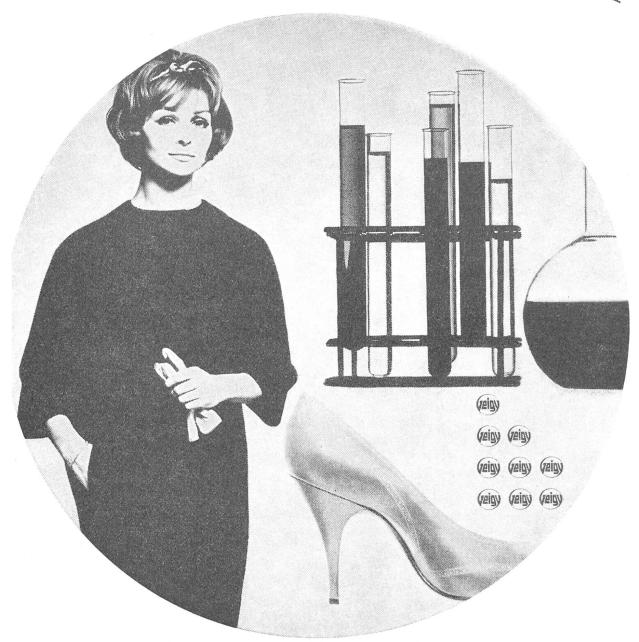
Das Titelbild «Blasmusik» stammt von Walter Ottiger

Inhalt

Briefe an die Herausgeber. Seite der Leser		
Kulturkritische Notizen. Kolonialismus in Genf? Von Rudolf Stickelberger	9	
Bücher, die zu reden geben	14	
*		
Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber	19	
Sieben Meilen hinter dem Mond. Das Leben einer Schweizerin in Ostbengalen. Von Marianne Grob-Ritz	20	
Glossen. Von Arthur Häny	23	
Photos. Werner Lüchinger, Gotthard Schuh, Candid Lang, Bruno Kirchgraber	25	
Onkel Ferdinand und die Pädagogik. Von René Gilsi	31	
Bedarf der Föderalismus einer Revision? Von Adolf Guggenbühl	32	
Zusammenhänge in der Natur. Von der «Inneren Uhr» bei Mensch und Tier. Von Willy Gamper	34	
Woher kommt dieses Wort? Appenzellisch «förbe». Von Jost Kirchgraber	37	
Musikalische Impression. Zeichnung von Toni Businger	37	
Was mich beschäftigt. Öliger Sand. Von Anton	38	
Zufall oder Ahnung	40	
Bestiarium. Das Straußenei. Von Hans Jörg Wüger	41	
ich glaube wirklich an den Storch. Der Versuch der Storchenansiedlung in unserem Land. Von Max Bloesch	42	
Oschina, il Donnone. Erzählung von Cristofo Colombo	47	

Fortsetzung auf übernächster Seite





Die Industrie von morgen braucht neue Chemikalien Seit jeher hatten Färber, Gerber, Papiermacher und andere Gewerbetreibende ihre Kunstgriffe und Berufsgeheimnisse. Eine Generation gab der nächsten ihre Erfahrungen unter dem Siegel der Verschwiegenheit weiter. Doch gingen nicht wenige davon verloren. So weiß man heute nicht mehr, wie Stradivarius seine Geigen lackierte oder wie die Glasmaler der gotischen Kathedralen gewisse Farben erzielten. Heute benötigen Industrie, Technik und Hygiene zahlreiche neue Zusatzstoffe und chemische Hilfsmittel, die immer größere Bedeutung gewinnen und vielfach neue Verfahren ermöglichen.

Die J. R. Geigy A.G. stellt eine Fülle solcher Chemikalien her für Textil- und Papierindustrie, Gerberei und zahlreiche andere Produktionsgebiete. So trägt ihre Forschung dazu bei, neue Möglichkeiten für die Industrie von morgen zu eröffnen. Auch in der Pharmazeutik, der Farbstoffchemie, der Schädlingsbekämpfung und anderen Gebieten bringt die intensive Geigy-Forschung neue leistungsfähige Produkte.



J. R. Geigy A.G., Basel

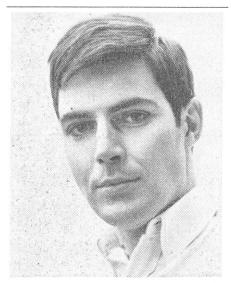


«PRASURA» AROSA

Schulinternat, Ferien- und Erholungsheim

Modern eingerichtetes Haus in sonniger Lage. Individuelle Schulung, Sport, Kindergarten, Bastelkurse.

Persönliche Leitung: Frau Dr. R. Lichtenhahn 7050 Arosa, Telefon 081 31 14 13 Prospekte



Jetzt hilft eine Hefekur mit

Aktivhefe-Dragées

*** bei unreinem Teint, Bibeli, Furunkulose

bei Magen- und Darmstörungen

bei Schulmüdigkeit
und Abgespanntheit

* * *

VIGAR Aktivhefe-Dragées sind geschmackfrei und angenehm einzunehmen

Kurpackung zu 200 Dragèes Fr. 7.20 Familienpack. zu 500 Drag. Fr. 14.40 in Apotheken und Drogerien



Fortsetzung Inhalt

Frauenspiegel

Zwischen Flickkorb, Mikroskop und Telefon. Aus dem Alltag einer Landarztfrau. Von Christiane Rehli-Otz	54
Die kleine Anregung. Von R. KH.	57
Freundschaft durch die Post. Von Ursula Meier-Hirschi	58
Sie haben mir meine Birken genommen! Von Marie-Louise Zimmermann-Ruoss	63
Küchenspiegel	
Warum geht der Gugelhopf auf? Mikrobiologie in der Küche. Von Dr. sc. nat. ETH Claire-Louise Tgetgel-Schelling	65
Es braucht oft wenig, um sich zu freuen. Von R. F.	66
In Kürze	
Blick auf die Schweiz. Bedrängte Presse. Von Oskar Reck	71
Blick durch die Wirtschaft. Kommt der Goldpreis ins Schwimmen? Von Simon Frey	72
Blick in die Welt. Politische Akzente des Massentourismus. Von Edwin Bernhard Gross	75
De Strigeli. En Bilderboge für Chind vo dr Bettina Truninger	76

In den nächsten Nummern lesen Sie:

Spiegelungen im Alltag

Fixe Kosten und fixe Ideen

Moshav Lachirsh und der Sechstagekrieg

Getrennte Schlafzimmer





Wir bauen zwar mit Fertigelementen

– übrigens in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Gewerbe –
aber jedes Haus ist anders:

nämlich vollkommen frei geplant gemäss den Wohnbedürfnissen und dem Budget der Bauherrschaft und gemäss Art und Lage des Bauplatzes. Jedes unserer Schwedenhäuser ist der bau

Jedes unserer Schwedenhäuser ist der baulichen und landschaftlichen Umgebung angepasst.

Wir sind spezialisiert

auf Ein- und Zwei-Familien-Wohnhäuser

überdurchschnittlicher Qualität

für anspruchsvolle Bauherren.

Gerne senden wir Ihnen unsere Dokumentation.

Ein Beispiel aus unserer Produktion sehen Sie auch auf der

4. Umschlagseite dieses Schweizer Spiegels.

Schwedenhaus AG



Elementbau-Generalunternehmen 8001 Zürich Löwenstrasse 31 Telefon 051/27 29 52



Eine Monatsschrift

Redaktion

Dr. Daniel Roth Beat Hirzel Elisabeth Müller-Guggenbühl Heidi Roos-Glauser Marie-Louise Zimmermann-Ruoss

Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme, Rücksendung erfolgt nur, falls frankierter und adressierter Antwortumschlag beigelegt.

Inseratenannahme durch den Verlag

Inseratenpreise. Preis einer Seite Fr. 944.—, ½ Seite hoch Fr. 630.—, ½ Seite quer Fr. 472.—, ⅓ Seite Fr. 315.—, ½ Seite Fr. 158.—. Bei Wiederholung Rabatt. Farbseiten Fr. 1500.— netto. 2. und 3. Seite Umschlag farbig Fr. 1250.— netto. Inseraten-Schluß am 1. des Vormonats, Farbseiten früher.

Abonnementspreise

Schweiz	
für 24 Monate	Fr. 59.80
für 12 Monate	Fr. 32.65
für 6 Monate	Fr. 16.80
für 3 Monate	Fr. 8.80
Ausland	
für 12 Monate	Fr. 36.—
Preis der Einzelnummer	Fr. 3.—

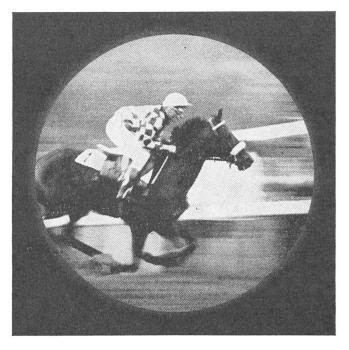
Bestellungen nehmen jederzeit entgegen der Verlag sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Druck und Expedition Buchdruckerei AG Baden, Papier der Mühlebach-Papier AG Brugg.

Adresse von Redaktion und Verlag Hirschengraben 20, 8023 Zürich Telefon 051 32 34 31 Postcheckkonto 80 - 7061 Zürich

Schweizer Spiegel Verlag Zürich

Ihren Favoriten nicht aus den Augen verlieren mit einem Kern-Feldstecher



Handlich und leicht soll der Feldstecher sein, der Sie auf den Rennplatz begleitet. Sein Gesichtsfeld muß groß sein und das Bild scharf und kontrastreich.

Kern-Feldstecher erfüllen diese Wünsche. Wählen Sie den Kern Pizar 8x30 oder den exklusiven, besonders lichtstarken Kern Focalpin 7x50 mit Innenfokussierung. Sie werden mit doppeltem Genuß das sportliche Geschehen miterleben.

Prüfen Sie den Kern-Feldstecher bei Ihrem Optiker. Er wird Sie gerne beraten.



Kern & Co. AG 5001 Aarau